



PRESSEMITTEILUNG

Geteilter Hauptpreis: Angela Chan und Jacques Forestier gewinnen den 12. Joseph Joachim Violinwettbewerb der Stiftung Niedersachsen in Hannover

Hannover, 28. September 2024 | Die 27-jährige Angela Chan (Hongkong/China) und der 19-jährige Jacques Forestier (Kanada) teilen sich den mit 30.000 Euro dotierten Hauptpreis „Joseph Joachim“ des Joseph Joachim Violinwettbewerbs 2024 in Hannover. Beide überzeugten die internationale Jury mit ihrem Finalkonzert und der Uraufführung von „Feder“, dem Auftragswerk von Enno Poppe zum Wettbewerb 2024, gleichermaßen und erhalten nun je 15.000 Euro. Die Jury bestand aus Juliane Banse (Vorsitz), Lorenza Borrani, Liza Ferschtman, Kim Kashkashian, András Keller, Gidon Kremer, Alexander Lonquich, Feng Ning, Kathrin Rabus und Stephan Zilias. Im Finale waren die herausragendsten drei Musiker*innen des Wettbewerbs, Kyumin Park, Angela Chan und Jacques Forestier, zu erleben. Alle drei Finalist*innen erhielten bereits für den Einzug ins Finale ein Preisgeld von je 10.000 Euro und dürfen sich nun „Laureates of the Joseph Joachim Violin Competition“ nennen. *„Wir freuen uns, zwei junge Persönlichkeiten mit dem Hauptpreis ehren zu können, die handwerkliche Perfektion und Charisma vereinen. Ich gratuliere Angela Chan und Jacques Forestier herzlich“*, freute sich Lavinia Francke, Generalsekretärin der ausrichtenden Stiftung Niedersachsen und ergänzte: *„Ich bedanke mich bei allen 21 Teilnehmer*innen, allen Partnern, der Jury, der Künstlerischen Leitung, Antje Weithaas und Oliver Wille, und allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihr Vertrauen in den Wettbewerb.“*

Im Rahmen der Preisverleihung im Großen Sendesaal des NDR Konzerthauses in Hannover wurde zudem eine Vielzahl weiterer Preise vergeben: Warner Classics wird mit Jacques Forestier ein Debütalbum aufnehmen und weltweit vermarkten. Der G. Henle Verlag ehrte Kyumin Park mit Notengutscheinen und einem Preisgeld in einer Gesamthöhe von 2.000 Euro. Der renommierte Komponist Enno Poppe vergab zusammen mit der Jury den mit 5.000 Euro dotierten Preis für die beste Interpretation seines Auftragswerkes „Feder“ an Angela Chan. Jacques Forestier darf in den kommenden Jahren eine Geige von Giovanni Battista Guadagnini (1765) spielen, eine dreijährige Leihgabe der Fritz Behrens Stiftung. Das Kuss Quartett vergab den Kammermusikpreis in Höhe von 3.000 Euro an die Semifinalistin Louisa Staples. Durch das Publikum im NDR Konzerthaus wurde Jacques Forestier mit dem Publikumspreis in Höhe von 2.000 Euro ausgezeichnet. 32 Konzertpartner begleiteten den Wettbewerb und vergaben im Rahmen der Preisverleihung Konzertengagements unter den acht Semifinalist*innen. Louisa Staples erhielt von der karsten witt musikmanagement GmbH ein Stipendium für einen Musik-Managementkurs der kwmm Academy. Die Kronberg Academy wird zudem zwei Teilnehmer*innen zu einem Meisterkurs eingeladen.

*„Es gibt viele Gewinner*innen des Wettbewerbs und diesmal sogar zwei Hauptpreisträger*innen! Von Herzen danken wir allen Teilnehmer*innen für ihren Mut, ihren Einsatz und dass sie uns mit ihrer wunderbaren Musik begeistert haben“*, so Oliver Wille, Künstlerischer Leiter des Wettbewerbs. *„Wettbewerbe können immer nur Momentaufnahmen sein. Wir haben in den vergangenen zwei Wochen aufstrebende junge Persönlichkeiten und ihr großes musikalisches Potenzial kennengelernt. Wir freuen uns, ihre Wege nun weiterverfolgen zu können,“* freute sich Antje Weithaas, Künstlerische Leiterin des Wettbewerbs.



Der Joseph Joachim Violinwettbewerb wird alle drei Jahre von der Stiftung Niedersachsen in Hannover ausgerichtet. 2024 fand er vom 16. bis zum 28. September statt. In zwei Vorrunden spielten bei der 12. Ausgabe des Wettbewerbs 21 Teilnehmer*innen aus neun Ländern um die Gunst der Jury und begeisterten das Publikum mit ihrem Talent. Nur acht Violinist*innen erreichten die beiden Semifinalkonzerte mit ihren musikalischen Herausforderungen: Angela Chan, Jacques Forestier, Alexander Won-Ho Kim, Eunjoong Park, Kyumin Park, Louisa Staples, Alexandra Weissbecker und Xunyue Zhang. Die herausragendsten drei Musiker*innen waren nun im Finale zu erleben.

Alle Wettbewerbskonzerte wurden live auf der Website www.jjv-hannover.de und in Kooperation mit The Violin Channel bei Facebook gestreamt, zudem waren sie via Amadeus TV auch in China live zu erleben. In der Mediathek des Wettbewerbs bei YouTube sind alle Wettbewerbsauftritte weiterhin abrufbar. Am 29. September 2024 sendet NDR Kultur, Kulturpartner des Wettbewerbs, die Live-Mitschnitte aller drei Finalkonzerte ab 21:30 Uhr in der Reihe „Podium der Jungen“.

Übersicht der Preise und Preisträger*innen:

Preisträger*innen des Joseph Joachim (je 15.000 Euro): Angela Chan und Jacques Forestier

Laureates (je 10.000 Euro): Angela Chan, Jacques Forestier, Kyumin Park

Beste Interpretation des Auftragswerks (5.000 Euro): Angela Chan

Kammermusikpreis (3.000 Euro): Louisa Staples

Publikumspreis (2.000 Euro): Jacques Forestier

Warner Classics Award (Internationale Vermarktung und Distribution des Debütalbums): Jacques Forestier

Henle Urtext Preis (1.500 Euro sowie Gutscheine für Urtext-Notenausgaben in gedruckter Form in Höhe von 400 Euro und in digitaler Form in Höhe von 100 Euro): Kyumin Park

Giovanni Battista Guadagnini Geige (1765) als 3-jährige Leihgabe der Fritz Behrens Stiftung: Jacques Forestier

Stipendium der karsten witt musikmanagement GmbH für einen Musikmanagementkurs der kwmm academy: Louisa Staples

Die Kronberg Academy wird zudem zwei Teilnehmer*innen zu einem Meisterkurs eingeladen.



Folgende Konzertpartner vergaben Konzertengagements an:

KONZERTPARTNER	VERGEBEN AN
Badische Staatskapelle Karlsruhe	Jacques Forestier
Beethoven-Haus Bonn	Louisa Staples
Brandenburgische Sommerkonzerte	Alexander Won-Ho Kim
Bremer Philharmoniker	Jacques Forestier
Con Spirito – Das Leipziger Kammermusikfestival	Angela Chan
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz	Louisa Staples
Duisburger Philharmoniker	Jacques Forestier
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern	Jacques Forestier
Filharmonia Poznańska	Kyumin Park und Angela Chan
Heidelberger Frühling	Jacques Forestier
Kammerakademie Potsdam	Jacques Forestier
Kammermusikring Celle – Schlosstheater Celle	Jacques Forestier
Kölner Philharmonie/Köln Musik GmbH	Jacques Forestier
Konzerthaus Berlin	Angela Chan
Kultur Stadthagen	Jacques Forestier
MDR-Sinfonieorchester	Kyumin Park
NDR Radiophilharmonie	Jacques Forestier
NFM Orkiestra Leopoldinum	Jacques Forestier
Niedersächsisches Staatsorchester	Louisa Staples
Nürnberger Symphoniker	Alexander Won-Ho Kim
Philharmonisches Orchester des Staatstheaters Cottbus	Kyumin Park
Residentie Orkest Den Haag	Kyumin Park
Schaumburger Schlosskonzerte	Jacques Forestier
Schloss Elmau	Kyumin Park
Sommerliche Musiktage Hitzacker	Louisa Staples
Spannungen Heimbach	Kyumin Park
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim	Louisa Staples
Svenska Kammarorkestern	Angela Chan
Württembergisches Kammerorchester Heilbronn	Jacques Forestier

Noch vergeben werden Engagements vom Beethoven-Fest Bonn, der Dresdner Philharmonie und der Tonhalle Düsseldorf.



Wettbewerb kompakt

Seit 1991 richtet die Stiftung Niedersachsen alle drei Jahre den Joseph Joachim Violinwettbewerb, benannt nach dem berühmten Violinisten, Komponisten und Pädagogen Joseph Joachim, aus. Seit 2019 haben Antje Weithaas und Oliver Wille die künstlerische Leitung inne und begleiten den Wettbewerb als Gastgeber. Sie eröffnen mit dem Wettbewerb neugierigen jungen Künstlerpersönlichkeiten an der Violine die Chance, mit ihrem instrumentalen Können zu überzeugen und dabei Mut zur Individualität zu beweisen. Der Joseph Joachim Violinwettbewerb ist Mitglied im World Federation of International Music Competitions (WFIMC).

Daten und Orte 2024

Der Joseph Joachim Violinwettbewerb wurde vom 16. bis zum 28. September 2024 in Hannover ausgetragen. Die Vorrunden und Semifinalrunden fanden im Richard Jakoby Saal der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) statt, das Finale im Großen Sendesaal des NDR Konzerthauses.

Alle Wettbewerbskonzerte können in der Mediathek bei YouTube nochmals angeschaut und angehört werden: <https://www.youtube.com/user/JosephJoachimTV>

Teilnehmer*innen 2024

Insgesamt 21 junge Geiger*innen aus neun Ländern reisten zum Joseph Joachim Violinwettbewerb nach Hannover. Die Teilnehmer*innen stammen aus Südkorea, Japan, China, Deutschland, Ungarn, den USA, Kanada, Russland und Großbritannien. Aktuell leben und studieren neun Teilnehmer*innen in Europa, davon sieben in Deutschland. Das Durchschnittsalter lag bei 22 Jahren. Zwei Teilnehmer*innen sind erst 16 Jahre alt, der älteste Teilnehmer ist 31 Jahre alt.

Die Jury

Die Jury des Wettbewerbs 2024 bestand aus international renommierten und profilierten Persönlichkeiten, die sehr unterschiedliche Blickwinkel und Erfahrungen aus dem Konzert- und Musikleben in ihre Wertung einbrachten: Die Sopranistin Juliane Banse hatte den Juryvorsitz und nahm gemeinsam mit den Geiger*innen Lorenza Borrani, Feng Ning, Liza Ferschtman, András Keller (ab Semifinale), Gidon Kremer (nur Finale) und Kathrin Rabus sowie der Bratschistin Kim Kashkashian, dem Pianisten Alexander Lonquich (ab Semifinale) und dem Dirigenten Stephan Zilias die Bewertungen vor.

Künstlerische Leitung: Antje Weithaas und Oliver Wille

Mit **Antje Weithaas** hat seit 2019 die 1. Preisträgerin des ersten Joseph Joachim Violinwettbewerbs 1991 die Leitung inne. Heute ist sie eine der international bekanntesten Geigenvirtuosinnen und eine Violinpädagogin von Weltrang. Als Solistin arbeitet Antje Weithaas mit den renommiertesten Klangkörpern weltweit. Als gefragte Leiterin bei play-conduct-Projekten war sie fast zehn Jahre lang als künstlerische Leiterin der Camerata Bern für deren musikalisches Profil verantwortlich. Ihre CD-Einspielungen stellen Referenzaufnahmen dar und rufen begeisterte Reaktionen hervor, so etwa die Gesamtaufnahme von Beethovens Violinsonaten mit Dénes Várjon oder der Solosonaten und -partiten von Bach und Ysaÿe.



Oliver Wille setzt die enge Kooperation des Wettbewerbs mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) fort. Seit 2011 ist er dort Professor für Streicherkammermusik und leitet u. a. eine international erfolgreiche Quartettklasse. Seit 2021 ist er Vizepräsident bzw. Beauftragter für Kunst der Hochschule. Als Gründungsmitglied des innovativen, gefeierten Kuss Quartetts definiert er die Kammermusik bereits seit mehr als 30 Jahren mit. Neben einer internationalen Konzerttätigkeit wurde das Kuss Quartett durch neue Konzertformate bekannt. Oliver Wille ist seit 2015 zudem Intendant der Sommerlichen Musiktage Hitzacker.

Partner

Beim Joseph Joachim Violinwettbewerb schließen sich wichtige Institutionen des hannoverschen und niedersächsischen Musiklebens zusammen. Die Stiftung Niedersachsen kooperiert mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der NDR Radiophilharmonie, der Fritz Behrens Stiftung, Warner Classics und dem G. Henle Verlag. NDR Kultur ist Kulturpartner des Wettbewerbs. Als Medienpartner begleiten den Wettbewerb 2024 The Violin Channel, The Strad und Amadeus TV.

Stiftung Niedersachsen

Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist selbst operativ mit Förderprogrammen tätig. Der Joseph Joachim Violinwettbewerb ist das größte eigene Förderprogramm der Stiftung.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und umfangreiches Pressematerial finden Sie unter www.jjv-hannover.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Katharina Nitsch | Stiftung Niedersachsen | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover
Tel. 0511 - 990 54 18 | presse@jjv-hannover.de

Website des Wettbewerbs: www.jjv-hannover.de
Informationen zur Stiftung Niedersachsen unter www.stnds.de